DAF zeigt neue Lkw-Konfigurationen und E-Antriebe

Artikel vom **15. September 2026**
Lastwagen über 7,5 t

Auf der IAA Transportation 2026 zeigt DAF Trucks neue Achskonfigurationen für Diesel- und Elektro-Lkw, zusätzliche Batterieoptionen sowie digitale Services. Im Fokus stehen Nutzlast, Verfügbarkeit, Sicherheit und Fahrerkomfort im Rahmen von DAF Transport Efficiency.



DAF zeigt zur IAA Transportation 2026 u.a. neue Achskonfigurationen für Diesel- und Elektro-Lkw (Bild: DAF).

DAF Trucks stellt auf der IAA Transportation 2026 in Hannover ein erweitertes Angebot für Diesel- und Elektro-Lkw vor. Die Neuheiten betreffen vor allem zusätzliche Achskonfigurationen, Fahrgestelle für spezielle Einsätze, Batterieanordnungen für mehr Nutzlast sowie digitale Services. Alle gezeigten Lösungen ordnet das Unternehmen der Philosophie »DAF Transport Efficiency« zu: Fahrzeuge sollen niedrigere Betriebskosten,

hohe Verfügbarkeit und einen alltagstauglichen Fahrerkomfort verbinden. **Neue Fahrgestelle für Diesel- und Elektro-Lkw** Für die Dieselbaureihen »XD«, »XF«, »XG« und »XG+« kommen weitere Varianten hinzu. Für schwere Einsätze, etwa in der Bauindustrie, wird ab Werk eine 10x4-Fahrgestell-Konfiguration angeboten. Das fünfachsige Fahrgestell ist mit zwei gelenkten Vorderachsen erhältlich, deren Tragfähigkeit 8, 9 oder 10 t beträgt. Hinzu kommt ein 34-t-Hinterachstridem aus angetriebener Tandemachse und anhebbarer, gelenkter Nachlaufachse. Das technische Gesamtgewicht liegt bei bis zu 54 t. Für den Fahrzeugtransport sind 4x2- und 6x2-Fahrgestelle mit einer Rahmenhöhe von 83 cm vorgesehen. Möglich wird dies durch eine um 4 cm abgesenkte Radaufhängung sowie 22,5"-Räder mit Niederquerschnittsreifen. Damit lässt sich der verfügbare Raum innerhalb der zulässigen Fahrzeughöhe von 4 m besser nutzen. Beim »XD« gibt es zusätzlich Varianten mit abgesenktem oder geneigtem Dach, sodass Fahrzeuge über dem Fahrerhaus transportiert werden können. **Elektrische Modelle, Batterieoptionen und BDF-Lösungen** Das elektrische Angebot wird um die Modelle »XG Electric« und »XG+ Electric« sowie um weitere 6x2-, 6x4- und 8x4-Varianten ergänzt. Die elektrischen 6x2-Sattelzugmaschinen mit gelenkter Vorlauf- oder Nachlaufachse sind für schwere Verteileraufgaben ausgelegt, bei denen Nutzlast und Wendigkeit gefragt sind. Für Kipper und Wechselaufbauten ist ein 6x2-Lkw mit doppelt bereifter 10-t-Nachlaufachse vorgesehen. Für den Bau kommen elektrische 6x4- und 8x4-Modelle mit angetriebenen Tandemachsen für 19 beziehungsweise 21 t Achslast hinzu. Sie sind mit einfach untersetzten Achsen oder Außenplanetenachsen erhältlich. Für BDF-Wechselaufbauten in Deutschland wurden 4x2- und 6x2-Fahrgestelle mit einer Batteriekonfiguration für bis zu fünf Batteriepakete entwickelt. Die Twistlocks bleiben gut zugänglich, zugleich ist die Kompatibilität mit BDF-Wechselbehältern berücksichtigt. Die Elektro-Lkw nutzen LFP-Batterien auf Lithium-Eisenphosphat-Basis, die ohne Kobalt und Nickel auskommen. Genannt werden Reichweiten von mehr als 550 km mit einer Ladung sowie eine Garantie von acht Jahren auf die Batterien. Eine neue Anordnung mit vier Batteriepaketen weiter hinten am Fahrzeug soll die Vorderachslast um rund 700 km senken. Dadurch lässt sich die Nutzlast je nach Ausführung um bis zu 2,5 t erhöhen. **Digitale Services, Monitoring und Fahrerkomfort** Unter »TruckIQ« bündelt der Hersteller digitale Services auf Basis von »PACCAR Connect«. Dazu zählen Software-Fernupdates, die der Fahrer per Tastendruck am Armaturenbrett starten kann. Mit »PreDiagnostics« sollen Händler vor dem Werkstattbesuch erkennen, welche Arbeiten notwendig sind. »Smart Service Alerts« weisen auf mögliche Risiken hin, bevor sie zu Ausfällen führen. Weitere Funktionen betreffen Sicherheit und Effizienz. »Drowsiness & Distraction Detection« warnt, wenn der Fahrer den Blick länger als sechs Sekunden nicht auf die Straße richtet. Das »On Board Fuel Monitoring System« erfasst den tatsächlichen Kraftstoffverbrauch und berechnet aktuelle sowie kumulierte Werte. Das »On Board Weight Monitoring System« zeigt die Masse des Fahrzeugs oder der Fahrzeugkombination an. Beim Fahrerkomfort kommt das »Single Driver Luxury Package« hinzu. Für die Baureihen »XF«, »XG« und »XG+« ist ein Stauraumsystem an der Rückwand vorgesehen, das beim Einsatz mit einem Fahrer zusätzlichen Platz schafft. In »XG« und »XG+« umfasst es bis zu 290 l Volumen. Außerdem können die größeren Fahrerhäuser mit einem 90 cm breiten »Relax Bett« bestellt werden. Das Stauraumsystem ist über »PACCAR Parts« auch zur Nachrüstung erhältlich. Die IAA Transportation 2026 findet vom **15. bis 20. September** in Hannover statt.

Hersteller aus dieser Kategorie

Auktion & Markt AG, Autobid.de
Sandbornstr. 2
D-65197 Wiesbaden
0611 44796-750
autobid@auktion-markt.de

www.autobid.de
Firmenprofil ansehen

© 2025 Kuhn Fachverlag